

Tödlicher Jagdunfall im Pinzgau: 60-Jähriger stürzt in die Tiefe!

Ein 60-jähriger Jäger verunglückte tödlich bei einer Nachschau im Pinzgau. Er wurde nachmittags nicht mehr erreicht.

Pinzgau, Österreich - Ein tragischer Unfall ereignete sich am 18. April 2025 im Pinzgau, Österreich, als ein 60-jähriger Jäger beim Halten einer Wildnachschau verunglückte. Der verhängnisvolle Vorfall ereignete sich kurz vor 20 Uhr, als der Jäger sich von seinen zwei Begleitern trennte, um in einem steilen Gelände nach Wild zu sehen. Leider wurde er kurze Zeit später nicht mehr erreichbar, was die Besorgnis seiner Kameraden weckte. Diese alarmierten schließlich die Einsatzkräfte, nachdem sie längere Zeit nichts von ihm gehört hatten, wie **5min.at** berichtet.

Die Bergrettung Zell am See setzte umgehend Hundeführer ein, um das unwegsame Gelände zu durchkämmen. Es dauerte bis nach Mitternacht, bis die Einsatzkräfte den Jäger schließlich tot fanden. Er hatte bei dem tragischen Absturz tödliche Verletzungen erlitten. Diese Art von Vorfällen ist leider kein Einzelfall in den alpinen Regionen, wo das Risiko von Unfällen in steilem Gelände immer besteht, wie **SN.at** verdeutlicht.

Statistische Übersicht zu alpinen Unfällen

Details	
Vorfall	Unfall

Details	
Ursache	tödliche Verletzungen durch einen Absturz im steilen Gelände
Ort	Pinzgau, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.sn.at• alpinesicherheit.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at